

Technisches Merkblatt

ARDVOS-Holzöl Nr. 266

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für Nadel- und Laubhölzer, z. B. Möbel und Fußböden, auch Schneidbretter und Multiplex. Nicht geeignet für Schrankinnenteile, Furniere sowie gebeizte Hölzer.
Eigenschaften	Belebt die natürliche Holzmaserung. Nach 2. Auftrag imprägnierte, nach 3. Auftrag seidenglanzende und wasserabweisende Oberfläche. Nach DIN 53 160 speichel- und schweißecht. Geprüft nach DIN EN 71, Teil 3 und damit für Spielzeug zugelassen.
Volldeklaration	Leinöl, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Leinöl-Standöl, Leinöl-Holzöl-Standöl, Naturharzglycerin-ester, Orangenöl, Isoaliphate, Kieselsäure, mikronisiertes Wachs, dehydrierter Aminozucker und bleifreie Trockenstoffe (Ca, Co, Zr).
Farbton	Farblos, Holzmaserung wird angefeuert.
Verdünnung	Zum Spritzen mit max. 5 - 10% und zum Tauchen mit max. 10 – 20 % SVALOS- - Tauch- und Spritzverdünnung Nr. 293 oder SVALOS-Verdünnung Nr. 222 einstellen.
Verarbeitung	Durch Streichen, Spritzen, Tauchen, Ballenauftrag, Maschinenauftrag (Einscheibenmaschine oder Schwing- (Excenter) Schleifer) oder mit Schwammleiste, bei Temperaturen über 12°C.
Verbrauch	1 l reicht für ca. 17 m ² , d.h. 60 ml/m ² . Zweitanstrich reicht für ca. 42 m ² /l, d.h. 24 ml/m ² . Dritter Anstrich reicht für ca. 106 m ² /l, d.h. 10 ml/m ² . Die orientierenden Werte können je nach Vorschleif und Holzart, Holzwerkstoff abweichen.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS-Verdünnung Nr. 222 oder LEVO-Pinselreiniger Nr. 997.
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte Erstanstrich 12 Stunden, weitere Anstriche 24 Stunden. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten beachten und früher einpolieren. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte längere Trockenzeiten.
Dichte	ca. 0,85 g/ml.
Hinweise	<p>Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit ARDVOS-Holzöl Nr. 266 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich.</p> <p>H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. EUH208 Enthält D-Limonen, Cobalt(2+)Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Allergiker-Hotline: 05825 / 8871</p>
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,25 l; 0,75 l; 2,5 l; 10 l; 30 l; 200 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Geöffnete Produkte reagieren mit Sauerstoff, was mit der Zeit zu einer Hautbildung und einem ranzigen Geruch führen kann. Reste in kleinere Gefäße umfüllen.



Gefahr

Verarbeitungshinweise

ARDVOS-Holzöl Nr. 266

Holz	Vorbereitung Das Holz soll trocken, fest, saugfähig, feingeschliffen (bei Fußböden bis 180er Korn, bei Möbeln bis 240er Korn), harz- und staubfrei sein, Kleber müssen vollkommen trocken sein. Verarbeitung Gut aufrühren. Probeaufträge! Je nach Anforderung und Saugfähigkeit: 1 - 3 Aufträge. Mit Pinsel, Schwammleiste oder geeignetem Gerät bei Temperaturen über 12°C. Bei dem 1. und 2. Auftrag Ölüberstände jeweils nach 20 – 30 Minuten mit einem nicht fuselnden Tuch abnehmen, den 3. Auftrag hauchdünn auftragen und sofort einpolieren, mit beigefarbenen Pad oder Filz - Pad. Auf Fußböden und beanspruchten Flächen mindestens 3 Anstriche mit Flächenstreicher, kurzfloriger Rolle oder Einscheibenmaschine, für den Rand mit Schwingschleifer. Zum Einpolieren eignen sich die genannten Hilfsmittel oder Geräte bzw. ein nicht fuselndes Baumwolltuch.
Renovierung alter Möbel	Porenschließende Altanstriche (Ölfarben, Lackfarben, Dickschichtsysteme), auch Wachsbeschichtungen, durch Abschleifen oder Abbeizen rückstandslos entfernen, der Untergrund soll fest, saugfähig, sauber und staubfrei sein. Offenporige Altanstriche, säubern, ggf. anschleifen, auf Saug- und Auftragsfähigkeit prüfen, Behandlung entsprechend einstellen.
Reinigung	Mit TRENA Neutralreiniger Nr. 556 im Wischwasser nebelfeucht, aber nicht nass, wischen.
Pflege	Nachpflege mit KUNOS-Fußbodenpflege Nr. 1862, wenn die Holzoberfläche matt aussieht. Nachbehandlung je nach Beanspruchung 1 – 2x jährlich ARDVOS-Holzöl Nr. 266 dünn aufpolieren oder aufreiben, wie bei Erstbehandlung.
Hinweise	Stufenweiser Feinschliff gemäß der Abstufung der Schleifpapierkörnungen ist vorteilhaft. Je feiner der Schliff, umso geringer ist der Verbrauch, die Filmabnutzung und Verschmutzungsneigung wird reduziert. Zu grober Schliff führt zu wasserempfindlichen Flächen und evtl. Grünfärbung. Bei nicht mit Holzöl gesättigtem Holz sind Flecken und Verfärbungen durch Wasser möglich. Auf Schrankinnenseiten trocknen leinöhlhaltige Produkte wie Holzöl Nr. 266 aufgrund unzureichender Sauerstoff- und Lichtzufuhr verzögert, deshalb entsteht häufig ein langanhaltender Leinölgeruch, geeigneter sind LANDIS Schellack Nr. 701 oder KALDET-Holzlasur Nr. 270. Zur Nachbehandlung ARDVOS Holzöl behandelte Flächen sind geeignet: ALISA Hartwachs Nr. 302 oder BIVOS Öl-Wachs Nr. 375. Als Endbehandlung für Arbeitsplatten eignet sich KUNOS Arbeitsplattenöl Nr. 243. Bei Multiplex alle Aufträge sparsam vornehmen.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

Juni 2017